

Jahresbericht

2020/202 I



Inhalt & Impressum

Berichtszeitraum: 04/2020-06/2021

Inhalt

- 3 Editorial
- 4 Aus dem Vorstand
- 5 Strategie 2023
- 6 Politische Kampagnen und Lobbyarbeit
- 8 Handel & Marketing
- 10 Bildungsarbeit
- 12 Weltladen-Akademie
- 13 Weltladen-Fachtage & Weltladen-Fachwochen
- 14 Mitgliederbetreuung
- 15 Öffentlichkeitsarbeit
- 16 Fair-Handels-Beratung
- 17 Zusammenarbeit mit anderen Organisationen
- 18 Grundsatz
- 19 Zusammenarbeit mit Lieferanten
- 20 Personal & Organisation
- 21 Das Personal des Weltladen-Dachverband e.V.
- 23 Finanzbericht

Impressum

Herausgeber

Weltladen-Dachverband e.V.

Ludwigsstr. 11 55116 Mainz

Tel.: 06131/68907–80 Fax: 06131/68907–99 E-Mail: <u>info@weltladen.de</u>

www.weltladen.de

Redaktion: Christoph Albuschkat Gestaltung: Dr. Uta Lungershausen

Foto Titelseite:

Facebook-Collage des Weltladen Bremen zum Weltladentag 2021.

Foto: Weltladen Bremen

Gefördert durch:





Editorial

Liebe Mitarbeiter*innen in Weltläden und Weltgruppen, liebe Leser*innen.

im Oktober 2020 habe ich das Amt der Vorstandsvorsitzenden übernommen - mitten in einer Zeit, die von der Corona-Pandemie sehr geprägt war. Der persönliche Kontakt fehlte an allen Ecken, sei es zur Geschäftsstelle, den anderen Vorstandsmitgliedern, v.a. aber zu den vielen Mitarbeiter*innen in den Läden. Dazu kam die Sorge um die Gesundheit aller Mitarbeitenden überall in der Fair-Handels-Bewegung und um die wirtschaftliche Situation der Läden. Besonders von Handelspartnern im Globalen Süden erreichten uns über die Lieferanten immer wieder besorgniserregende Nachrichten, sowohl über die Pandemie an sich als auch über deren katastrophale wirtschaftliche Auswirkungen. Was uns alle durch diese Krise rettet, ist ein großes Gefühl der Zusammengehörigkeit und der Solidarität. Das gibt nicht nur Hoffnung für die Zukunft, sondern hatte auch ganz konkrete Auswirkungen entlang unserer Lieferkette. Bei der aktion #fairwertsteuer sind mehr als 500.000 Euro aus 315 Läden und von Einzelpersonen eingegangen, die an besonders von der Pandemie betroffene Handelspartner ausgezahlt wurden. Es war toll, wieviel Geld hier zusammengekommen ist, in einer Situation, in der die Läden ja auch selbst wirtschaftlichen Unsicherheiten ausgesetzt waren. Bei den Produzenten wurde die Aktion sehr positiv aufgenommen, wie viele Rückmeldungen zeigten. Hier hat der Faire Handel einmal mehr gezeigt, wo seine Stärken liegen - allen Beteiligten ganz herzlichen Dank dafür! Nun hoffe ich, dass uns dieser Gemeinschaftsgeist auch durch den Rest der Pandemie trägt und uns danach auch hilft, gemeinsam Neues zu wagen.





Foto: Weltladen-Dachverband/ C.Albuschkat

Nicola Krümpelmann Vorsitzende Weltladen-Dachverband e.V.

Ausblick

Die Weltläden kommen weiter vergleichsweise glimpflich durch die Krise - vielleicht profitieren wir längerfristig sogar von einem gesteigerten Bewusstsein für globale Zusammenhänge und Abhängigkeiten. Ein greifbarer Nutzen ist, dass der durch Corona ausgelöste Digitalisierungsschub auch in vielen Weltläden angekommen ist. Der digitale Austausch und die Nutzung sozialer Medien wurden Teil unseres Alltags. Doch Kommunikation ist nur einer der gesellschaftlichen Aspekte, der durch Digitalisierung neu definiert wird. Geschäftsabläufe, Bestell- und Bezahlvorgänge, Lieferung und Logistik, Produktion, der Einzelhandel insgesamt - die Digitalisierung ändert viele Bereiche unseres Alltags. Als Dachverband arbeiten wir daran, die für die Weltläden und unsere Bewegung sinnvollen Aspekte zu fördern und nutzbar zu machen. Zum Beispiel durch das neue, bundesweite Gutschein-System, durch das wir uns auch wirtschaftlich für die gesamte Wertschöpfungskette der Weltläden einen Schub versprechen.

Die Welt ist in Bewegung. Lasst uns gemeinsam daran arbeiten, dass diese auch in die richtige Richtung verläuft. Zu mehr Solidarität, Gemeinsinn, Gerechtigkeit und einem guten Leben für alle.

Mit herzlichen Grüßen

Stefen Weber



Foto: I. Helen Jivalu

Steffen WeberGeschäftsführer
Weltladen-Dachverband e.V.

Aus dem Vorstand

Der aktuelle Vorstand des Weltladen-Dachverband e.V.

Nicola Krümpelmann

(Weltladen Bornheim, Vorsitzende) Zusammenarbeit mit anderen Organisationen und Lieferanten

Dr. Eberhard Bolay

(Weltladen Schorndorf)
Bildungsarbeit, Lieferantenkatalog

Wiebke Deeken

Mitgliederbetreuung, Öffentlichkeitsarbeit

Reinhold Göttgens

(Weltladen Aachen) Finanzen

Sarah Kreuzberg

Politik, Öffentlichkeitsarbeit

Elke Rehwald-Stahl

(Weltladen Weilburg) Handel und Marketing

Renate Schiebel

Weltladen-Akademie, Monitoring

Bei der Mitgliederversammlung am 11. Oktober 2020 wurden drei neue Vorstandsmitglieder gewählt: Wiebke Deeken, Reinhold Göttgens und Elke Rehwald-Stahl. Arthur Reich kandidierte nicht mehr. Nicola Krümpelmann wurde zur neuen Vorsitzenden gewählt, Stellvertreterinnen sind Sarah Kreuzberg und Renate Schiebel.

Sowohl die Arbeit des alten als auch die des neuen Vorstands wurde sehr von Corona geprägt. Persönliche Treffen waren nicht möglich, alles lief per Online-Konferenz. Auch inhaltlich setzte sich der Vorstand viel mit Themen auseinander, die mit der Pandemie im Zusammenhang standen: aktion #fairwertsteuer, Online-Format für die Fachtage, virtuelle Klausurtage, Arbeit der Geschäftsstelle während Corona, Situation in den Läden und bei den Lieferanten. Daneben beschäftigten wir uns aber auch intensiv mit Projekten, die für die Zukunft der Weltladen-Bewegung relevant sind, u.a Online-Weltladen, Gutschein-System sowie die nachhaltigere Finanzierung der Arbeit des Dachverbandes. In diesem Zusammenhang setzte sich der Vorstand - verstärkt durch externe Beratung - auch mit der Option auseinander, in der Zukunft eine Stiftung zu gründen.

Viele der üblichen Vorstandsaktivitäten konnten wegen der Pandemie nicht stattfinden. Vor allem fehlte der persönliche Kontakt zu den Läden vor Ort. Umso wichtiger war es, dass es bei den virtuellen Klausurtagen (Themen: Zwischenstand der Strategie und Berichte aus den verschiedenen Arbeitsbereichen) und den beiden Online-Fachtagen immer wieder auch über digitale Treffen einen spannenden Austausch miteinander gab. Bleibt zu hoffen, dass der persönliche Kontakt bald wieder möglich ist.

Nicola Krümpelmann Vorsitzende Weltladen-Dachverband e.V.



Der aktuelle Vorstand: Nicola Krümpelmann, Dr. Eberhard Bolay, Wiebke Deeken, Reinhold Göttgens, Sarah Kreuzberg, Elke Rehwald-Stahl, Renate Schiebel Fotos: Weltladen-Dachverband/C. Albuschkat, I. Helen Jivalu, R. Göttgens, E. Rehwald-Stahl



Strategie 2023

Der Strategie-Zeitraum endet in zwei Jahren - drei Jahre liegen hinter uns. Wir sind auf einem guten Weg, wesentliche Fortschritte in allen Bereichen zu machen, die wir uns vorgenommen haben.

Online-Weltladen - Fortschritte, aber keine Realisierung

Im Berichtszeitraum dürfte der Online-Weltladen das wichtigste Projekt gewesen sein. Hier können wir zwar auch Fortschritte verzeichnen, aber von einer Erfolgsmeldung sind wir noch weit entfernt. Wir konnten bisher keinen Kooperationsvertrag mit einem passenden Logistikpartner unterzeichnen und stehen vor dem Problem, für das Erreichen weiterer Meilensteine nicht genügend personelle und finanzielle Ressourcen zur Verfügung zu haben.

Gutschein-System - neuer Hoffnungsträger

Aus diesem Grund und weil die Corona-Krise erhebliche wirtschaftliche Verwerfungen mit sich bringt, haben wir uns entschlossen, kurzfristig das ebenfalls in der Strategie enthaltene bundesweite Gutschein-System vorzuziehen. Auf diese Weise wollen wir einen unmittelbaren wirtschaftlichen Impuls für die Weltladen-Bewegung schaffen und gleichzeitig eine Einnahmequelle für den Dachverband erschließen, um finanziell unabhängiger zu werden. Da auch dieses Projekt erheblichen personellen Einsatz erfordert, haben wir uns zu dem schmerzhaften Schritt entschlossen, das gut etablierte Kundenmagazin für ein Jahr auszusetzen. Aber genau darin besteht strategisches Vorgehen: die vorhandenen Ressourcen so einsetzen, dass die erhofften Ziele möglichst gut erreicht werden können. Dabei kommt es dann auch zu Verschiebungen, die weh tun.

Stärkere (politische) Stimme sein

Wir konnten die Weltläden in verschiedenen Kontexten als wichtige Orte für solidarischen Fortschritt platzieren und präsentieren. Die aktion #fairsorgung und #fairwertsteuer waren nicht nur an sich ein großer Erfolg, sondern auch hinsichtlich unserer Vision, eine stärkere Sichtbarkeit der Weltläden herzustellen. Die beiden Aktionen waren gern genommener Anlass für Berichterstattung in lokalen Medien und wir konnten auch überregionale Medien auf uns aufmerksam machen. Zudem vertreten wir die Weltläden in der #ichwillfair-Kampagne des Bundes und sorgen dafür, dass auch Weltläden darin deutlich sichtbar werden. Insgesamt sind wir damit diesem Teil unserer Vision deutlich nähergekommen. Auch unsere neue Webseite trägt hier einen wesentlichen Anteil bei, ebenso wie der Podcast fairtont, und unsere stärkere Präsenz in den Sozialen Medien.

Verantwortlich:

Nicola Krümpelmann (Vorstand), Steffen Weber (Geschäftsstelle)



Foto: Unsplash/KTRYNA, K. Dolinski



Verantwortlich:

Sarah Kreuzberg (Vorstand), Anna Hirt, Sina Jäger, Steffen Weber (Geschäftsstelle)

Mitglieder der Arbeitsgruppe Kampagnen:

Silke Lütgens
(AG-Leitung, Weltladen Bornheim),
Anne Berk,
Davina Hachgenei,
Maria Evertz,
Anna Hirt
(Geschäftsstelle),
Sina Jäger
(Geschäftsstelle),
Sarah Kreuzberg
(Vorstand),
Angelika Maucher
(Trägerverein Weltladen Bad Waldsee)
Stephanie Seeger
(Weltladen Osnabrück)

Politische Kampagnen & Lobbyarbeit

Erfolgreiches Engagement für das Lieferkettengesetz

Am 11. Juni 2021 war es endlich soweit: Das "Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz" wurde im Bundestag verabschiedet. Seit fast sieben Jahren setzen wir uns gemeinsam dafür ein, dass Unternehmen mehr Verantwortung für die Arbeitsbedingungen entlang ihrer globalen Lieferketten übernehmen müssen. Wir hätten uns zwar ein stärkeres Gesetz gewünscht, aber wir freuen uns über den Paradigmenwechsel weg von der Freiwilligkeit zur Verbindlichkeit. Dass es dazu nun endlich gekommen ist, das haben wir auch der Beharrlichkeit der Weltladen-Bewegung und unseren gemeinsamen Aktionen zu verdanken, natürlich besonders in der heißen Phase im letzten Jahr.

Aktive Mitarbeit in der Initiative Lieferkettengesetz

Der Weltladen-Dachverband ist seit Gründung des Bündnisses im September 2019 Träger der Initiative Lieferkettengesetz. Im Berichtszeitraum haben Anna Hirt und Sina Jäger die Arbeit der Initiative durch die Teilnahme an Trägerkreistreffen und Videokonferenzen der AG Öffentlichkeitsarbeit und Mobilisation aktiv mitgestaltet. Inhalte aus der Initiative und zum Lieferkettengesetz werden so bis heute tagesaktuell in die Weltladen-Bewegung getragen. Dabei hat sich unser E-Mail-Verteiler "PolitikPost" als besonders wertvoll erwiesen, mit dem wir die Weltläden zusätzlich zu unserem Fach-Newsletter fortlaufend über aktuelle Entwicklungen informieren konnten. Mittlerweile erhalten bereits 138 Adressen diese E-Mails.

Weltladentag 2021: Erfolgreich trotz Corona-Einschränkungen

Das Lieferkettengesetz ist ein wichtiger Baustein auf dem Weg zu mehr Gerechtigkeit im Welthandel. Doch es braucht natürlich noch viel mehr. Mit dem Weltladentag am 8. Mai 2021 haben wir daher auf

Nick-Doch-Mal-Aktion des Weltladen Osterstraße in Hamburg zum Weltladentag 2020. Foto: Weltladen Osterstraße





die Notwendigkeit eines grundlegenden sozial-ökologischen Wandels aufmerksam gemacht. Mit dem Motto "Die Welt braucht einen Tapetenwechsel. Gestalte ihn mit." haben wir Menschen zum Austausch eingeladen und Impulse für den Wandel im eigenen Alltag gegeben.

Trotz des erneuten Corona-Lockdowns sind wir sehr zufrieden mit der Resonanz des Weltladentags 2021 und freuen uns darüber, dass die Materialien und Aktionsideen bei den Weltläden so gut angekommen sind. Insbesondere von der Aktion "Wandel to go" und der Foto-Aktion #Gönn-DirWandel haben wir viele bunte Bilder und Beiträge in den Sozialen Medien entdeckt. Auch die Online-Banner und SharePics wurden viel eingesetzt. Im Juni 2021 gab es für unseren Aktions-Hashtag bei Instagram bereits 442 Treffer. Große Resonanz hat bei vielen Weltläden auch der Schaufenster-Vorschlag zum Tapetenwechsel erfahren, den Ursula Blum aus dem Weltladen Freising entwickelt hat.

Bundesweit gab es laut unserer Medienbeobachtung im Mai 320 Printartikel in Tageszeitungen und Anzeigenblättern. Das ist eine tolle Reichweite, die wir gemeinsam erreicht haben! Vielleicht sind im Sommer noch weitere Aktionen möglich, jetzt, wo wieder mehr Menschen in den Orten unterwegs sind.

Gemeinsamer Aktionsaufruf zur Bundestagswahl am 26. September 2021

Damit unsere politischen Anliegen im nächsten Bundestag Gehör finden, haben wir zusammen mit dem Forum Fairer Handel und Fairtrade Deutschland einen Aktionsaufruf zur Bundestagswahl an die Fair-Handels-Bewegung gestartet. Ziel ist, unter dem Motto #FairerAufbruch möglichst viele Kandidat*innen zu gewinnen, sich im Rahmen eines "Fairsprechens" zu unseren politischen Anliegen zu bekennen. Wir haben dazu zentral die Spitzenkandidat*innen der Parteien angeschrieben und sind gespannt auf die Reaktionen.





#GönnDirWandel-Aktion des Weltladen Hamburg Bergedorf Foto: Weltladen Hamburg Bergedorf



Der Weltladen Dieburg lud zum Tapetenwechsel ein. Foto: Weltladen Dieburg

Forderungen des Fairen Handels an die nächste Bundesregierung Foto: Fairtrade Deutschland/K. Kulakow

Handel & Marketing

Verantwortlich:

Elke Rehwald-Stahl (Vorstand), Nadine Busch, Stefanie Krass, Svenja Lambert (Geschäftsstelle)

Weitere Mitglieder der Arbeitsgruppe Marketing:

Jan Konwinski (Weltladen Aachen, AG-Leitung), Björn Dering (Weltladen Marburg), Daniel Haselwander (Weltladen Freiburg-Gerberau), Martin Matschke (Weltladen Köln), Hans-Joachim Schmitz (Weltladen Linz)

Versand:

Benjamin Schreiber (Geschäftsstelle)

Weitere Mitarbeit:

Christoph Albuschkat, Corinna Sager (Geschäftsstelle)

Neue Website wird gut angenommen

Seit März 2020 ist unsere <u>neue Website</u> online und sie wird gut angenommen. Nach dem Relaunch und fast zeitgleichem Lockdown im März 2020 waren die Besuchszahlen bis Juni relativ hoch und haben sich seitdem auf einem zufriedenstellenden Niveau eingependelt. Am häufigsten wird die Rubrik "<u>Für Weltläden</u>" genutzt, gefolgt von "<u>Produkte & Handelspartner</u>", der Startseite und "<u>Über Weltläden</u>".

Auf der Startseite und der Einstiegsseite "Für Weltläden" stellen wir regelmäßig Neuigkeiten ein. Wer proaktiv über aktuelle Meldungen informiert werden möchte, kann unseren Fach-Newsletter und den fair.news.letter abonnieren. Die verschiedenen Arbeitsbereiche pflegen ihre Themenschwerpunkte auf der Website selbst und es sind seit dem Relaunch einige neue Seiten dazugekommen. So können beispielsweise alle Folgen des Weltladen-Podcast fairtont. angehört werden. Für Weltläden war im letzten Jahr besonders die Sonderseite "Umgang mit Corona" hilfreich, da hier viele relevante Fragen zur aktuellen Lage beantwortet werden. Außerdem gab es unter "Für Weltläden" temporäre Seiten wie "Faire Weihnachten/Ostern", auf denen wir Werbematerialien für saisonale Anlässe zur Verfügung gestellt haben. Im Bereich "Öffentlichkeitsarbeit" sind Seiten zu Kommunikationspaketen über Handelspartner und Social Media dazugekommen.

Mit dem Relaunch haben wir neben den Inhalten auch einige Funktionen entwickelt, die die Weltladen-Arbeit erleichtern sollen. Die meistgenutzte Funktion ist mit über I I.000 Besuchen unsere Bestellfunktion, über die Werbe-, Bildungs- und Kampagnenmaterialien bestellt werden können. Unser Wiki, das Nachschlagewerk für Weltläden, enthält inzwischen fast 270 Artikel rund um den Ladenbetrieb, Bildungsthemen, Rechtsformen und vieles mehr. Im Veranstaltungskalender veröffentlichen wir regelmäßig Weiterbildungen und Tagungen für Weltläden. Und wir freuen uns, dass unsere Lieferanten- und Sortimentssuche seit dem Relaunch schon über 4.000 Mal genutzt wurde. Um die Sichtbarkeit der Weltläden zu erhöhen, gibt es den Weltladen-Finder, in dem alle Weltläden (die uns bekannt sind) ein Profil haben. Die Weltläden, die dort gelistet sind, sind seit Mitte 2020 auch in der "Karte von morgen" aufgeführt.

Zweiter Durchgang des Weltladen-Barometers

Im Herbst 2020 haben wir zum zweiten Mal unsere Umfrage "Weltladen-Barometer" durchgeführt - wieder in Kooperation mit dem Eine Welt Netzwerk Bayern. Die 261 Weltläden, die uns ihre Wirtschaftsdaten überlassen haben, haben von uns eine individuelle Auswertung bekommen. Zusätzlich haben wir eine Gesamtauswertung veröffentlicht.



Foto: Unsplash/S. Borges, Weltladen-Dachverband



Fairer Handel lebendig erklärt: Das Kundenmagazin

Im Berichtszeitraum sind vier Ausgaben von "WELTLADEN – FAIR EIN-KAUFEN" erschienen. In den Leitartikeln haben wir uns mit der Frage auseinandergesetzt, wie ein anderes Wirtschaften aussehen kann und in den Reportagen haben wir Produzent*innen bei der Herstellung ihrer Produkte begleitet. Außerdem konnten wir uns mit engagierten Prominenten austauschen - von Politikerin Bärbel Kofler (Menschenrechtsbeauftragte der Bunderegierung) über die Aktivistin Leonie Bremer (Fridays for Future) und die Unternehmerin Antje von Dewitz bis hin zu Kabarettist Moritz Neumeier.

Das Kundenmagazin wurde im Berichtszeitraum mit einer Auflage von jeweils ca. 12.500 gedruckten Heften an rund 250 Weltläden verteilt. Der Weltladen Weilburg hat zudem mit 600 individualisierten Exemplaren der Frühjahrsausgabe 2021 für sich in der Stadt geworben. Auf unserer Website sind viele Artikel des Magazins zu finden.

2022 setzen wir das Kundenmagazin für ein Jahr aus. Weitere Informationen dazu auf Seite 5.

Styleguide ersetzt das CD-Handbuch

Um das einheitliche Erscheinungsbild der Weltläden und des Dachverbandes noch weiter zu professionalisieren, haben wir das Corporate Design-Handbuch ergänzt und als <u>Styleguide</u> online verfügbar gemacht. Es enthält nun außer den Informationen zum Logo zusätzliche Informationen zu Farben und Schriften sowie Gestaltungselemente und -vorlagen.

Die 2017 begonnene Logo-Umstellung geht weiter voran. Insgesamt hat unser Graphiker inzwischen fast 300 Logos für Weltläden erstellt. Die fünfjährige Übergangsphase für die Umstellung vom alten auf das neue Corporate Design läuft noch bis Mitte 2022.

Unser Materialien-Angebot haben wir um weitere Anzeigenvorlagen ergänzt, die alle Mitglieder über unsere Bestellfunktion bestellen können. Der Versand unserer Werbematerialien läuft seit Januar 2021 über eine Werkstatt für Menschen mit Behinderungen in Frankfurt. Die Bildungsmaterialien versenden wir weiterhin selbst.





Foto: Unsplash/Slidebean, Weltladen-Dachverband



Bildungsarbeit

Verantwortlich:

Dr. Eberhard Bolay (Vorstand), Saskia Führer, Solveig Velten, Antonia Weßling (Geschäftsstelle)

Mitglieder der Arbeitsgruppe Bildung:

Helge Gumpert (Weltladen An der Planie, AG-Leitung bis 04/2021), Katharina Díaz Méndez (Weltladen Reutlingen, 2.AG-Vorsitz bis Sommer 2020), Scheerin Alou (Weltladen Kassel, bis 04/2021), Eberhard Bolay (Weltladen Schorndorf), Theresa Fritz (Weltladen Schorndorf), Saskia Führer (Geschäftsstelle), Lena Geisel (Weltladen Heidelberg, seit Sommer 2020 in Elternzeit), Ralf Göttlicher (Weltladen Schwerin). Melanie Kempf (Weltladen Heidelberg), Angelika Körner (Weltladen Gießen), Laura Leszinski (Weltladen Marburg, bis 08/2020), Gerlinde Maier-Lamparter (Weltladen Köngen), Tammey Ondrey (Weltladen Gießen), Elke Rehwald-Stahl (Weltladen Weilburg), Susanne Rütter-Tilk (Weltladen Nürtingen), Petra Schefzyk (Weltladen Darmstadt), Anne Simmler (Weltladen Schorndorf, bis 08/2020), Simoan Trautner (Weltladen Kassel), Solveig Velten (Geschäftsstelle) Johanna Zschornack (Weltladen Marburg, bis 05/2020)

Unser gemeinsames Projekt mit der Weltladen-Akademie "Next Generation: Zukunftsfähiges Engagement in Weltläden durch Bildung und Qualifizierung wirksam (ver-)stärken" startete im Januar 2020. Die Umsetzung der geplanten Aktivitäten wurde maßgeblich von der Covid-19-Pandemie beeinträchtigt. Unser Schwerpunkt verschob sich auf die Bereitstellung von digitalen Veranstaltungen und Bildungsmaterialien.

Digitalisiert!

Zuerst erstellten wir einen Leitfaden für die Durchführung von Online-Veranstaltungen sowie eine digitale Werkzeug-Sammlung für die Online-Zusammenarbeit. Unsere digitalen Bildungsangebote erfuhren großen Zulauf. Im Herbst fand das Online-Seminar "Wie geht digital?" statt. An zwei Terminen schulten wir insgesamt 50 Teilnehmende zu Online-Bildungsmaterialien und deren Handhabung. Das Online-Seminar "Schokolade made in Ghana", das wir im November angeboten haben, ermöglichte der Referentin, direkt aus Ghana über den Kakaosektor vor Ort zu berichten. Die 25 Teilnehmenden erfuhren im Anschluss, wie sie auch digital das Thema Schokolade verschiedenen Zielgruppen vermitteln können.



Digitale Bildungssäule

Ein Meilenstein stellt die Digitalisierung der Materialsammlung Bildungssäule dar. Damit entsprechen wir dem Wunsch vieler Weltläden, multimediale Materialien anzubieten. Neben der digitalen Bereitstellung aller aktualisierten Inhalte erstellten wir darüber hinaus sieben Lernsnacks - digitale kurze Lerneinheiten - wie Quiz, interaktive Infografiken und Memories zu Schokolade, Kaffee und Textilien sowie eine Zeitleiste zur Entwicklung des Fairen Handels. Zur Unterstützung für die Anwendung in der Bildungsarbeit erstellten wir dazu Konzepte. Die aktualisierte und digitalisierte Bildungssäule erschien im Januar 2021 und erfreut sich guter Nachfrage.

Mehr Sichtbarkeit für Bildungsarbeit

Unser <u>Veranstaltungskalender</u> mit seinem vielseitigen Angebot verzeichnet seit Mai 2021 eine erhöhte Besucher*innenzahl. Seit Februar 2021 haben wir das Weltladen-Wiki um 60 Beiträge ergänzt, die rund um das Thema Bildungsarbeit informieren. Im Frühjahr 2021 boten wir eine Schulung zu "Storytelling in sozialen Medien" an, die wir aufgrund der großen Nachfrage insgesamt drei Mal durchführten (insgesamt 62 Teilnehmende).

Junges Engagement

Zur Prüfung von Freiwilligendiensten in Weltläden startete im Sommer 2020 eine Pilotphase mit drei Weltläden. Ziel der Pilotphase ist es, herauszufinden, unter welchen Bedingungen mehr Freiwilligendienste in Weltläden eingebunden werden können und wie der Weltladen-Dachverband



dabei unterstützen kann. Die drei ausgewählten Weltläden (Schwerin, Oberursel und Herrsching am Ammersee) konnten wir während eines Jahres (Zyklus eines Freiwilligendienstes) begleiten und durch Workshops, insbesondere zum Thema intergenerationelle Zusammenarbeit, unterstützen. Die Ergebnisse und Erfahrungen werden wir als Handreichung allen Weltläden zur Verfügung stellen.

Zur Ansprache neuer Zielgruppen brachte der Weltladen-Dachverband im Sommer 2021 eine Bildungskiste zu den Themen Nachhaltigkeit, Globalisierung und Fairer Handel heraus, welche sich explizit an junge Erwachsene richtet und zum Beispiel im Rahmen eines Seminars mit Freiwilligendienstleistenden genutzt werden kann. Die Bildungskiste kann beim Weltladen-Dachverband ausgeliehen werden.

Erfreuliches und Ausblick

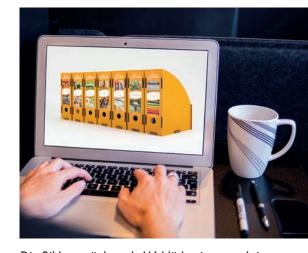
Im März 2021 fand ein Konzept-Workshop zu Inhalten für einen Imagefilm zur Bildungsarbeit in Weltläden statt, an dem Kolleg*innen aus Weltläden und der Geschäftsstelle teilnahmen. Der Videodreh wird im Juli 2021 in verschiedenen Weltläden stattfinden - mit dem Ergebnis darf im Herbst gerechnet werden. Wir sind gespannt!

Mit Frau Prof. Dr. Kreutzer (Lehrstuhl Social Business) und ihrem Team von der EBS-Universität in Wiesbaden sind wir 2020 eine Forschungskooperation eingegangen. Mit über 40 Interviews wurde den Fragen nachgegangen, welche Menschen sich im Weltladen engagieren und wie ein
gutes Engagement in einem Team unterschiedlicher Generationen funktioniert. Aus den Ergebnissen lassen sich verschiedenen Engagementtypen im Weltladen identifizieren und wertvolle Impulse für unsere Arbeit
ableiten.

AG Bildung

Die AG Bildung ist ein Fachforum zur Weiterentwicklung der Bildungsarbeit in Weltläden. Sie begleitete den Antragsprozess unseres neuen Bildungsprojekts "Weltläden als Orte des Wandels" und beriet zur inhaltlichen Ausgestaltung. Im Berichtszeitraum haben wir uns sechs Mal online getroffen. Wir schulten uns zu den Möglichkeiten und Grenzen eines virtuellen Lernort Weltladen und digitaler Bildungsarbeit.

Wir haben im letzten Jahr drei engagierte Mitglieder aus der AG verabschiedet. Wir bedanken uns an der Stelle noch einmal bei Katharina Díaz-Méndez, Scheerin Alou und Anne Simmler: Danke für eure Zeit und die wertvolle Mitarbeit in den letzten Jahren! Außerdem hat Helge Gumpert im April 2021 die AG-Leitung abgegeben.



Die Bildungssäule steht Weltläden jetzt auch in digitaler Form zur Verfügung. Foto: Unsplash/M. Jessier, Weltladen-Dachverband









LernSnack: Memory zum Thema Kaffee Foto: Weltladen-Dachverband



Mitglieder der AG Bildung Foto: Weltladen-Dachverband/S. Führer

WELTLADEN

Weltladen-Akademie

Verantwortlich:

Renate Schiebel (Vorstand), Birgit Schößwender, Dr. Uta Lungershausen (seit 07/2020 in Elternzeit), Alejandro Ceballos (seit 07/2020), Antonia Weßling (Geschäftsstelle)



Seit Januar 2020 arbeiten wir zusammen mit dem Bildungsbereich im Projekt "Next Generation". Neben der Covid-19-Pandemie (keine Präsenzveranstaltungen) hatte der mehrmonatige Ausfall der Projektleiterin Auswirkungen auf Art und Umfang der Angebote.

Erfolgreiches Jahr für E-Learning

Mit 114 erfolgreichen Abschlüssen haben wir im Berichtszeitraum eine große Anzahl an aktiven Teilnehmenden in unseren Online-Kursen "Basiswissen Fairer Handel" und "Wirkungen des Fairen Handels" erreicht. Für unsere beiden Online-Kurse haben wir 1.545 Zugänge vergeben, die von 126 Weltläden bestellt wurden. Bei beiden Kursen ist es uns gelungen, eine komplette Aktualisierung durchzuführen, um eine hohe Qualität, Relevanz und Aktualität der Inhalte zu gewährleisten.

Fortbildungsangebote mit guter Resonanz

Viele unserer Fortbildungen haben wir 2020 in die Weltladen-Fachwochen integriert. Unser Programm setzte sich aus Workshops und einem Thementag zusammen. Die drei Workshops "Neue Engagierte in die Weltläden", "Erfahrungsaustausch Social Media" und "Spielend Lernen - Online Rollenspiele & Co" setzten sich auf sehr interaktive Weise mit den jeweiligen Themen auseinander. Besonders beliebt war der Thementag "Fair Fashion im Weltladen", der mit fünf Online-Veranstaltungen stattfand. Die Veranstaltungen waren mit insgesamt 99 Teilnehmenden gut besucht.

Um den unter Pandemiebedingungen fehlenden direkten Austausch zu ermöglichen, haben wir 2020 zusätzlich mit "Weltläden im Dialog" ein neues Online-Austausch-Format etabliert: Dabei kommen Weltläden untereinander und mit weiteren Akteuren des Fairen Handels zu einem bestimmten Thema ins Gespräch, z.B. zur Situation der Handelspartner während Corona. Ob das Format auch über die Zeit fehlender Präsenztreffen hinaus bestehen bleibt, prüfen wir. Zusammen mit Fair-Handels-Berater*innen haben wir Konzepte für Online-Versionen der Grundkurs-Fortbildungen entwickelt und Materialien entsprechend überarbeitet.

Materialien überarbeitet

Mit frischem Bildmaterial haben wir die beliebten Kartensets zu verschiedenen Themen des Fairen Handels überarbeitet: Die "Grundsätze des Fairen Handels" als bunte Cartoons sind ein echter Hingucker! Die "Prinzipien der WFTO" sind jetzt im neuen Design zu haben und das "Who is Who im Fairen Handel" haben wir aktualisiert und um einige Akteure sowie Leerkarten zur eigenen Beschriftung erweitert.







Weltladen-Fachtage & Weltladen-Fachwochen

Aufgrund der Corona-Pandemie haben wir die Weltladen-Fachtage 2020 und 2021 im Online-Format durchgeführt. Zusätzlich haben wir im Herbst 2020 die Weltladen-Fachwochen veranstaltet.

2020: Weltladen-Fachtage auf neuem Terrain

Mit den Weltladen-Fachtagen 2020 waren wir unter den Ersten, die mit einer bestehenden Messe und Tagung auf ein Online-Format umgestiegen sind. In kurzer Zeit haben wir uns neues Wissen und neue Fertigkeiten angeeignet und viele Weltläden mitgenommen auf dem Weg der Digitalisierung. Vor allem die insgesamt 33 Veranstaltungen, organisiert von uns und den Ausstellern, wurden gern besucht. An ihren virtuellen Messeständen haben die 34 Aussteller auf vielfältige Weise über Produkte und deren Hintergründe informiert.

Um an diesen Erfolg anzuknüpfen, haben wir im Herbst die Weltladen-Fachwochen veranstaltet, bei denen die Fortbildungs-Angebote im Vordergrund standen (s. Bericht zur Weltladen-Akademie auf Seite 12).

Leider wurde dieses auf mehrere Wochen ausgelegte Format mit lediglich 170 registrieren Teilnehmenden nicht wie erhofft angenommen.

2021: Auf guten Erfahrungen aufgebaut ...

Als sich abzeichnete, dass wir die Weltladen-Fachtage auch 2021 "nur" online umsetzen können, waren wir froh, auf die gemachten Vorerfahrungen aufbauen zu können. Mit gezielten Maßnahmen wie der Einführung virtueller Messerundgänge haben wir den Messebesuch und den Kontaktaufbau zwischen den 52 Ausstellern und den Besucher*innen attraktiver gestaltet. Wie die Zahlen zeigen, wurde dies sehr gern angenommen: Die fünf nach Themen gegliederten Messerundgänge hatten 400 Teilnehmende. Insgesamt waren 560 Personen bei den Weltladen-Fachtagen zu Gast: 400 aus Weltläden und

160 aus anderen Organisationen. Das Bedürfnis nach Information, Fortbildung und Austausch wurde sehr deutlich: An den insgesamt 63 Veranstaltungen, darunter 20 eigene und 43 der Aussteller, gab es ca. 1.900 Einzelteilnahmen.

Zwar freuen sich viele Teilnehmende jetzt schon auf eine Präsenzveranstaltung 2022 - andere dagegen würden sich eine Fortführung der Online-Variante oder eine hybride Lösung wünschen. Das nächste Jahr wird in der Planung also spannend! Klar ist, dass v.a. für die Messe der direkte Kontakt wichtig ist - und auch der informelle Austausch funktioniert via Zoom nur bedingt. Umso schöner war ein Stimmungsbild im Abschluss-Plenum 2021: Hier kam zum Ausdruck, dass die Fachtage im Online-Format dennoch Verbundenheit herstellen konnten. Diese Verbundenheit trägt uns voran.

Verantwortlich:

Renate Schiebel, Nicola Krümpelmann (Vorstand), Dominik Gabel, Corinna Sager, Birgit Schößwender, Antonia Weßling (Geschäftsstelle)



Virtueller Messestand des Weltladen-Dachverbandes 2021

Mitgliederbetreuung

Verantwortlich:

Wiebke Deeken
(Vorstand),
Frederike Schell
(ab 05/2021),
Benjamin Schreiber,
Katja Voss
(ab 05/2021),
Sebastian Wichterich
(bis 04/2021)
(Geschäftsstelle)

Newsletter & espresso

Wiebke Deeken (Vorstand), Corinna Sager (Geschäftsstelle)

Mitgliederversammlung

Nicola Krümpelmann (Vorstand), Stefanie Krass und Steffen Weber (Geschäftsstelle)

Beratung zu Corona

Stefanie Krass (Geschäftsstelle)

Unsere neuen Mitglieder:



Beratung & Information

Das Team der Mitgliederbetreuung informiert Weltläden und unterstützt sie in ihrer täglichen Arbeit. Mit dem neuen Format "Gesprächstour Weltladen" haben wir den Kontakt zu Mitgliedern und Nicht-Mitgliedern nochmals intensiviert. In den Gesprächen schilderten die Weltläden ihre aktuelle Situation und trugen ihre Wünsche an uns heran. So erfahren wir, welche unserer Angebote sie brauchen oder bereits nutzen.

Zahlen & Fakten

Auch in Corona-Zeiten steigen die Mitgliederzahlen langsam, aber stetig. Wir konnten im Berichtszeitraum 17 neue Mitglieder begrüßen. Auf der anderen Seite haben sechs Weltläden ihre Mitgliedschaft gekündigt, darunter die Läden Nordenham und Erndtebrück, die leider schließen mussten.

Weltläden und Corona

Seit Beginn der Pandemie haben wir Weltläden dabei unterstützt, sich an die Vielzahl neuer Vorschriften anzupassen. So haben wir mehrere Sondernewsletter verschickt und auf unserer Website eine Sonderseite eingerichtet. Während der aktion #fairsorgung haben wir mit Postern und Werbung in den Online-Medien auf die von vielen Weltläden eingerichteten Lieferservices aufmerksam gemacht. Gleichzeitig haben wir auf die Online-Shops der teilnehmenden anerkannten Lieferanten verwiesen, die ihrerseits einen Teil ihrer Marge mit den Weltläden teilten. Über zahlreiche Einzelgespräche und Umfragen zum Thema "Weltläden und Corona" behalten wir die Situation der Weltläden im Auge. Derzeit sehen wir, dass die meisten Weltläden bislang gut durch die Pandemie kommen und zuversichtlich in die Zukunft blicken, wenngleich die Weltläden aber sehr unterschiedlich betroffen sind.

Newsletter & espresso

Wir versenden monatlich unseren Fach-Newsletter und zusätzlich Sonder-Newsletter zu einzelnen Themen. Wir freuen uns, dass wir inzwischen 900 Adressen im Verteiler haben, denn der Newsletter ist unser wichtigstes Kommunikationsmedium. Er kann von Mitgliedern und Nicht-Mitgliedern bezogen werden, gerne auch von mehreren Mitarbeiter*innen eines Ladens gleichzeitig.

Im Berichtszeitraum haben wir zwei Ausgaben unseres Informations-Briefes espresso veröffentlicht: "Hauptamtlichkeit im Weltladen" und "Wirtschaftliche Kennzahlen für Weltläden". Alle espresso-Ausgaben stehen auf unserer Website zur Verfügung.

Mitgliederversammlung

Coronabedingt haben wir die letzte Mitgliederversammlung erstmalig in digitalem Format durchgeführt. Am 11. Oktober 2020 waren insgesamt 95 Teilnehmende, davon 60 stimmberechtigte Weltläden vertreten. Inhaltlicher Schwerpunkt der Versammlung war der Online-Weltladen, dessen Weiterentwicklung von der Mehrheit der Mitglieder befürwortet wurde.



Öffentlichkeitsarbeit

Wir konnten im Berichtszeitraum unsere Angebote und Leistungen im Bereich Öffentlichkeitsarbeit ausbauen und freuen uns, dass sie auf eine positive Resonanz gestoßen sind - sowohl bei zahlreichen Weltläden als auch in einigen Medien. Insbesondere rund um die aktion #fairwertsteuer ist es uns und vielen Weltläden durch eine gute Medienpräsenz gelungen, eine große Öffentlichkeit über die Solidarität der Weltläden mit ihren Handelspartnern in Zeiten der Pandemie zu informieren. Der neue, eigene Presseverteiler ist dafür ein wichtiges Instrument.

Handelspartner im Fokus

Durch eine Kooperation mit den Fair-Handels-Berater*innen in Hamburg können wir den Weltläden seit Ende 2020 mit den Kommunikationspaketen wichtige Materialien für ihre Öffentlichkeitsarbeit an die Hand geben. Die Vorlagen für die eigene Website, Social Media und Pressearbeit sowie für die Nutzung im Weltladen erleichtern es Weltläden, Handelspartner und ihre Produkte professionell in den Fokus zu rücken.

Websites für Weltläden

Mittlerweile erstellen fast 150 Mitglieder ihre Website mit dem Baukasten-System, das wir kostenfrei unter weltlaeden.de zur Verfügung stellen. Neu sind hier Vorlagen zu den Handelspartner-Portraits. Wir gestalten zu jedem Handelspartner zentral eine Seite, die Weltläden in wenigen Schritten in ihre Website übernehmen können.

fairtont. Der Weltladen-Podcast

Seit Januar 2021 veröffentlicht der Weltladen-Dachverband monatlich einen Podcast zum Fairen Handel der Weltläden. Der Podcast spricht neue Zielgruppen an und vermittelt unsere Inhalte an eine interessierte Öffentlichkeit. Wir laden alle Weltläden ein, den Podcast für ihre Informations- und Bildungsarbeit zu nutzen und ihn außerdem über ihre Kanäle zu verbreiten, um mehr Reichweite für unsere Anliegen zu erlangen. Zu hören ist der Podcast auf allen üblichen Podcast-Plattformen (Spotify, Apple-Podcast, Deezer etc.) und auf www.weltladen.de/fairtont.

Social Media: Mehr Kompetenzen und Angebote

Nach einem kontinuierlichen Ausbau unserer eigenen Social Media Kompetenzen konnten wir Weltläden 2021 einige spannende Angebote in diesem Bereich machen. Neben verschiedenen Workshops veröffentlichten wir im März 2021 eine Handreichung für Weltläden, die Tipps von der Planung bis zur Umsetzung der Social Media-Arbeit enthält. Diese kann auf der Website kostenlos heruntergeladen werden, genau wie Sharepics für Facebook und Instagram.

Weltläden bei ichwillfair.de präsent

In der neuen, bundesweiten Infokampagne <u>ichwillfair.de</u>, die von der Gesellschaft für internationale Zusammenarbeit koordiniert wird, sind wir in den zentralen Steuerungsgremien vertreten. Auf der Aktionswebsite konnten wir mit einigen Inhalten auf die Angebote der Weltläden hinweisen. Die nächsten Höhepunkte der Kampagne sind zur Fairen Woche, zur Klimakonferenz im November sowie rund um Weihnachten geplant.

Verantwortlich:

Wiebke Deeken, Sarah Kreuzberg (Vorstand), Christoph Albuschkat, Nadine Busch, Sina Jäger, Corinna Sager, Solveig Velten (Geschäftsstelle)







Fair-Handels-Beratung

Verantwortlich:

Steffen Weber, Birgit Schößwender (Geschäftsstelle)

Fair-Handels-Berater*innen:

Achim Franko (Fair-Handels-Beratung Thüringen und Koordination der Konferenz der Fair-Handels-Berater*innen), Nicole Saile (Fair-Handels-Beratung Brandenburg)



Online-Besuch bei ISUNA in Südafrika: Fair-Handels-Beraterin Nicole Saile, Hans-Uli Strohm, Geschäftsführer von ISUNA und Neo Moathodi, Betriebsleiterin von ISUNA Foto: Weltladen-Dachverband/N. Saile

Die Fair-Handels-Berater*innen (FHB) sind wichtige Kooperationspartner des Weltladen-Dachverbandes und leisten durch ihre Qualifizierung, Vernetzung und Beratung in den Regionen einen wirksamen Beitrag zur Zukunftsfähigkeit der Weltläden. Im Berichtszeitraum haben die FHB gemeinsam mit dem Weltladen-Dachverband die Weltläden im Umgang mit den Herausforderungen der Corona-Pandemie unterstützt. In Kooperation mit dem Weltladen-Dachverband und weiteren Partnern hat die FHB erfolgreich die aktion #fairwertsteuer durchgeführt.

Eine große Herausforderung stellt die unsichere Finanzierung der FHB dar. Die Koordination der FHB ist mit vielen Partnern im Gespräch, um eine längerfristige und sichere Finanzierung der bundesweiten FHB zu bewirken.

Schwerpunkte in Brandenburg

Die durch Corona ausgelöste Digitalisierung weckte neue Potentiale in Brandenburg. Online-Angebote der FHB wie der regelmäßige Stammtisch oder die Produzent*innen-Reihe fanden großen Zuspruch und stellten einen neuen Grad der Vernetzung her, sodass einige dieser Angebote auch nach der Pandemie erhalten bleiben werden. Auch die digitale Neukonzipierung des Weltladen-Grundkurses wurde durch die FHB unterstützt. In Kooperation mit der FHB Berlin wurde in gemeinsamen Regionaltreffen der Grundstein für eine breite regionale Beteiligung an der Fairen Woche und dem Weltladentag gelegt.

Ein besonderes Highlight stellten die durch die Ergebnisse von "Erfolgsfaktorenanalysen" ausgelösten Umzüge in Kyritz und Oranienburg dar. Auch die Stärkung des Fairen Handels in kommunalen Prozessen wurde durch die FHB vorangetrieben, bspw. durch die Unterstützung der Fairtrade-Town-Initiativen in Teltow und Potsdam sowie des Aktionsbündnis Fairer Handel im Landkreis Teltow-Fläming.

Schwerpunkte in Thüringen

Die FHB Thüringen hat mehrere Online-Erfahrungsaustausche und Online-Module des Weltladen-Grundkurses durchgeführt, die bei den Thüringer Weltläden große Resonanz fanden.

Ein besonderes Highlight war der erfolgreiche Start des Projektes "Öko+fair vor Ort" in Kooperation mit dem Bistum Erfurt. Das Projekt verfolgt das Ziel, das ökologische und faire Handeln der Engagierten im Bistum sichtbar zu machen und zu fördern - z.B. durch den Einkauf fairer und ökologischer Produkte, wodurch auch die Vernetzung mit Weltläden gestärkt werden soll.

Gemeinsam mit dem Eine Welt Netzwerk Thüringen und dem DGB hat der FHB im Oktober einen Aktionsworkshop zum Lieferkettengesetz organisiert, der in gemeinsame Aktionen am Tag der Menschenrechte in Jena und Nordhausen mündete.



Auftaktveranstaltung "öko+fair vor Ort" am 25. Juni am Hülfensberg Foto: A. Wawrzinek



Zusammenarbeit mit anderen Organisationen

Wir sind sehr dankbar für die gute Zusammenarbeit innerhalb der Fair-Handels-Bewegung und der Zivilgesellschaft und freuen uns über die gemeinsamen Erfolge im letzten Jahr.

Enge Zusammenarbeit mit dem Forum Fairer Handel

Neben der Fair-Handels-Beratung haben wir besonders intensiv mit dem Forum Fairer Handel (FFH) zusammengearbeitet. Durch unsere Mitarbeit im Vorstand durch Steffen Weber und die Mitwirkung verschiedener Kolleg*innen in den Arbeitsgruppen des FFH (AG Grundsatz und Politik, AG Bildung und AG Öffentlichkeitsarbeit) gewährleisten wir einen kontinuierlichen Austausch, ebenso wie in den gemeinsamen Jahresgesprächen mit dem BMZ und Fairtrade Deutschland. Das FFH hat in Gesprächen mit dem BMZ erreicht, dass im Rahmen eines Corona-Rettungsschirms 76 Handelspartner der FFH-Mitglieder eine Unterstützung von rund 2,5 Millionen Euro erhalten haben. Wir haben die notwendigen Informationen zwischen dem FFH und unseren Lieferanten weitergegeben und damit erreicht, dass auch Handelspartner von kleineren Unternehmen aus dem Lieferantenkatalog Zugang zu diesen Hilfsgeldern hatten.

Weitere Partner und Kooperationen

Auch mit Blick auf den Dialog mit der Politik - sei es zum Lieferkettengesetz oder der Zusammenarbeit mit dem Fair Trade Advocacy Office in Brüssel - haben wir uns eng mit dem FFH und Fairtrade Deutschland abgestimmt. Zur Bundestagswahl im September 2021 haben wir gemeinsam den Aktionsaufruf "Fairer Aufbruch" in die Fair-Handels-Bewegung gestartet. Im Rahmen der Kooperation zur Fairen Woche gibt es ohnehin eine enge, kontinuierliche Zusammenarbeit mit beiden Organisationen.

Wir haben fortlaufend im Trägerkreis der Initiative Lieferkettengesetz und der Kampagne "Ich will fair" mitgewirkt und den Fairen Handel beim Utopie-Kongress "Zukunft für Alle" des Konzeptwerk Neue Ökonomie eingebracht. Als Mitglied von VENRO haben wir in der AG Bildung an der Aktualisierung der Qualitätskriterien für entwicklungspolitische Bildung mitgearbeitet. Im Rahmen unserer Bildungs- und Qualifizierungsarbeit für die Qualifizierungsreihe "Globales Lernen in die Schule" haben wir außerdem intensiv mit den Landesnetzwerken kooperiert. Bei einer Beiratssitzung von MISEREOR waren wir mit einem Input zu Bildungsarbeit im Fairen Handel zu Gast. Ein Kooperationsprojekt mit der EBS Wiesbaden mündete in eine spannende Studie zu intergenerationeller Zusammenarbeit im Weltladen.

Auf internationaler Ebene haben wir uns regelmäßig mit der WFTO ausgetauscht, um uns gegenseitig über unsere Planungen zu informieren und Synergieeffekte zu nutzen. Anlässe hierfür waren u.a. das Weltladen-Dachverband/WFTO-Emblem, der Internationale Frauentag, der World Fair Trade Day/Weltladentag und zuletzt auch die Planungen für die WFTO-Konferenz, die im Mai 2022 in Berlin stattfinden wird. Auch mit Wereldwinkels Nederland, einem der beiden niederländischen Weltladen-Dachverbände, haben wir uns zum aktuellen Stand der jeweiligen nationalen Weltladen-Bewegungen ausgetauscht.

Verantwortlich:

Nicola Krümpelmann (Vorstand), Christoph Albuschkat (Fairtrade Deutschland, FFH), Saskia Führer (FFH, BMZ, MISEREOR, EBS Wiesbaden), Dominik Gabel (WFTO), Stefanie Krass (WFTO), Anna Hirt (FFH, Fairtrade Deutschland, WFTO, FTAO), Steffen Weber (FFH, Fairtrade Deutschland, WFTO, BMZ, MISEREOR, Brot für die Welt) Birgit Schößwender (BMZ, MISEREOR)















Grundsatz

Verantwortlich für den Lieferantenkatalog:

Dr. Eberhard Bolay (Vorstand), Dominik Gabel (AG-Leitung, Geschäftsstelle), Steffen Weber (Geschäftsstelle)

Mitglieder der Arbeitsgruppe Lieferantenkatalog:

Dr. Eberhard Bolay (Weltladen Schorndorf, Vorstand), Swantje Ehlers (Weltladen Bornheim, seit 04/2021), Christine Feiler (Fair-Handels-Beraterin Hessen, seit 04/2021), Nicola Krümpelmann (Weltladen Bornheim, Vorstand), Gerlinde Maier-Lamparter (Weltladen Köngen, seit 04/2021), Rudolf Mayer (Weltladen Weikersheim), Fabio Denis Pereira (Weltläden Kinzigtal), Cristina Pflaum (Fair-Handels-Beraterin Hessen, seit 04/2021), Rita Scheiner (Weltladen Karlstadt), Ursula Schulz-Trieglaff (Weltladen Saarbrücken, bis 06/2021), Silke Steinbronn (ehem. Mitarbeiterin der Geschäftsstelle), Dominik Gabel (Geschäftsstelle)

Verantwortlich für das Monitoring:

Renate Schiebel (Vorstand), Stefanie Krass, Steffen Weber (Geschäftsstelle)

Lieferantenkatalog

Zum aktuellen Zeitpunkt haben wir 86 Lieferanten im Lieferantenkatalog. Die Überprüfungsverfahren führen wir weiterhin in Zusammenarbeit mit den ehrenamtlichen Mitgliedern der AG Lieferantenkatalog durch. Aufgrund der hohen Anzahl an anerkannten Lieferanten und den damit verbundenen regelmäßigen Überprüfungen führen wir bis Ende Oktober 2021 keine Aufnahmeverfahren für neue Lieferanten durch. Stattdessen legen wir den Fokus auf die Wiederüberprüfungen. Hierbei haben wir den Prozess für uns sowie für die Lieferanten effizienter gestaltet sowie den Fragebogen vereinfacht.

Mit einem herzlichen Dank für ihr langjähriges Engagement hat die AG Lieferantenkatalog Ursula Schulz-Trieglaff vom Weltladen



Saarbrücken verabschiedet. Sie hat die AG im Jahr 2010 mit gegründet und sich seitdem sehr engagiert für die Überprüfung der Lieferanten und die Weiterentwicklung des Lieferantenkatalogs eingesetzt.

Vergleich von Monitoring-Systemen

Im Rahmen eines Auftrages des Forum Fairer Handel haben wir in einer Arbeitsgruppe mitgearbeitet, die zum Ziel hatte, die Monitoring-Systeme des FAIR BAND und des Weltladen-Dachverbandes zu vergleichen. Als Referenz wurde das System der World Fair Trade Organization (WFTO) mit eingebunden. Unser Anerkennungs-System hat bei diesem Vergleich sehr gut abgeschnitten und nur wenige Verbesserungsvorschläge erhalten. Die Analyse wurde im Juli 2020 abgeschlossen. Aktuell arbeiten wir an der Umsetzung der Verbesserungsvorschläge.

Projektgruppe Bekleidung und Ausnahmeliste

Die Projektgruppe Bekleidung hat ihre Arbeit aufgenommen und über 30 Bekleidungs-Unternehmen betrachtet. Seit Februar 2021 ist die Ausnahmeliste auf unserer Website für Weltläden verfügbar. Die Regelung zur Ausnahmeliste Bekleidung ist bis zur Mitgliederversammlung 2022 gültig.

Monitoring der Weltläden

Im April/Mai 2021 hat ein neuer Monitoring-Durchgang stattgefunden. 275 Mitglieds-Weltläden haben sich beteiligt (im letzten Durchgang 2017 waren es 236). Bei der Auswertung werden wir wieder von CorrelAid unterstützt, das ehrenamtliche Netzwerk von Datenanalyst*innen, die auch das Weltladen-Barometer begleitet haben.



Zusammenarbeit mit Lieferanten

aktion #fairwertsteuer

Viele unserer Handelspartner sind von der Corona-Pandemie weitaus mehr betroffen als wir. Um sie während der Pandemie unterstützen zu können, haben wir, gemeinsam mit der Fair-Handels-Beratung in Hamburg, Mitte 2020 die aktion #fairwertsteuer ins Leben gerufen. Dazu haben wir die von Juli bis Dezember 2020 geltende Mehrwertsteuersenkung genutzt, um einen Solidaritätsfonds für die Handelspartner zu speisen. Weltläden, die an der Aktion teilgenommen haben, haben die niedrigeren Preise nicht an ihre Kund*innen weitergegeben, sondern die Ersparnis (und in vielen Fällen auch weitere Gelder) in die Aktion gespendet. Die Handelspartner konnten über die jeweiligen anerkannten Lieferanten Anträge stellen, die von einem Vergabegremium gesichtet wurden. Die Abwicklung der Anträge, die Verwaltung der Gelder und die Kommunikation lief über den Weltladen-Dachverband. Der El Puente Entwicklungsfonds hat den Geldtransfer zu den Produzenten übernommen. Wir freuen uns, dass für die Aktion fast 530.000 Euro zusammengekommen sind, die von 315 Weltläden und vielen Einzelpersonen gespendet wurden. 124 Handelspartner in 28 Ländern konnten von der Aktion profitieren.

Verantwortlich:

Nicola Krümpelmann (Vorstand), Dominik Gabel, Stefanie Krass, Steffen Weber (Geschäftsstelle)

Lieferanten-Dialoge

Seit Juli 2020 veranstalten wir quartalsweise Lieferanten-Dialoge im Online-Format. Diese Dialoge sollen die Lieferanten-konferenz ersetzen, die aufgrund der Pandemie nicht stattfinden konnte. Die ein- bis zweistündigen Dialoge haben sich als ein sehr gutes Austausch-Format herausgestellt, gerade auch um kurzfristige Themen zu besprechen. In der Regel nehmen etwa 25 Lieferanten teil und es findet ein reger Austausch zu aktuellen Themen statt. Im Jahr 2020 und 2021 stand die Situation der Lieferanten und Produzenten in der Corona-Krise im Vordergrund.

Austausch und Kooperation mit der Lieferanteninitiative und dem FAIR BAND

Seit dem Ausbruch der Corona-Pandemie pflegen wir einen noch intensiveren Austausch mit der Lieferanteninitiative und dem FAIR BAND. Neben der Situation in der Pandemie geht es dabei aber auch um den Informationsaustausch zu Importeuren und grundsätzlichen Themen sowie die Zusammenarbeit bei der Unterstützung von Weltläden.



Personal & Organisation

Verantwortlich:

Steffen Weber (Geschäftsstelle)

Ein Jahr geprägt durch Corona

Das Jahr wurde durch Corona geprägt. Hatten viele von uns auch zuvor schon einzelne Home-Office-Tage, so hat sich das Verhältnis zwischenzeitlich umgekehrt und die Tage im Büro wurden zur Ausnahme. Präsenztreffen fanden so gut wie gar nicht statt und die größte Herausforderung bestand somit darin, ein Team zusammenzuhalten, das sich nicht mehr persönlich treffen kann, aber trotzdem große Projekte stemmen will. Obwohl sich alle ein Ende dieser Situation herbeisehnen, sind wir insgesamt doch recht gut durch diese schwierige Zeit gekommen - zumal es durch Elternzeiten, berufliche Neuorientierung oder der längerfristigen Erkrankung einer Kollegin auch jenseits von Corona einiges an Wechsel und Umstrukturierung im Team zu bewältigen galt. Durch Online-Treffen, bei denen nicht nur die Arbeit, sondern auch der persönliche Austausch im Mittelpunkt stand, konnten wir die positive Teamatmosphäre aufrechterhalten. Eine interne Befragung hat gezeigt, dass dabei die Motivation für die gemeinsame Sache nicht gelitten hat.

Home-Office von nah und fern

Was auch erst durch Corona überhaupt denkbar wurde: Wir haben zwei Kolleg*innen, die aus weiter Ferne mit uns im Team arbeiten. Unser für die Online-Kurse zuständige Kollege

Alejandro Ceballos kommt aus der Nähe von Ulm und die Mitgliederbetreuung findet während einer Elternzeitvertretung vornehmlich von Indien aus statt. Da Katja Voss die Arbeit und den Dachverband schon gut kennt und die technischen Voraussetzungen gegeben sind, ist es möglich, dass sie diese Aufgabe von ihrem derzeitigen Lebensmittelpunkt Goa aus übernimmt. Etwas näher liegt da Frankfurt, von wo aus unser neuer Kollege Norman Höll alles unter die Lupe nimmt, was mit Zahlen, Projektanträgen und Controlling zu tun hat.



Mitarbeiter*innen der Geschäftsstelle bei der wöchentlichen Teamsitzung per Zoom Foto:Weltladen-Dachverband

Bürosituation im Umbruch

Im Berichtszeitraum haben wir in der Geschäftsstelle erste Schritte in Richtung eines flexiblen Arbeitsplatzkonzeptes unternommen. So haben wir keine festen Schreibtische mehr, sondern reservieren uns jeweils unseren Platz flexibel. Das hat den Vorteil, dass die vergleichsweise unattraktiven Büros ohne direktes Licht und ohne Außenfenster nicht dauerhaft von den gleichen Personen besetzt sind, sondern eine Rotation stattfindet. Durch die Auslagerung unserer Versand-Materialien an einen Versanddienstleister wurde ein Schreibtisch frei, der jetzt zusätzlich genutzt werden kann.



WELTLADEN

Das Personal des Weltladen-Dachverband e.V. (Stand: Juni 2021)

Vorstand



Nicola Krümpelmann Vorsitzende (Weltladen Bornheim) Zusammenarbeit mit anderen Organisationen und Lieferanten n.kruempelmann@weltladen.de



Reinhold Göttgens (Weltladen Aachen) Finanzen r.goettgens@weltladen.de



Renate Schiebel stelly. Vorsitzende Weltladen-Akademie, Monitoring r.schiebel@weltladen.de



Dr. Eberhard Bolay (Weltladen Schorndorf) Bildungsarbeit, Lieferantenkatalog e.bolay@weltladen.de



Sarah Kreuzberg stelly. Vorsitzende Politik, Lobby- und Öffentlichkeitsarbeit s.kreuzberg@weltladen.de



Elke Rehwald-Stahl (Weltladen Weilburg) Handel & Marketing e.rehwald-stahl@weltladen.de

Geschäftsstelle



Steffen Weber Geschäftsführung (38 h/Wo.) 06131/68907-89 s.weber@weltladen.de

Wiebke Deeken

Mitgliederbetreuung,

Öffentlichkeitsarbeit

w.deeken@weltladen.de



Norman Höll Projektadministration, Finanzen (20 h/Wo.) 06131/68907-97 n.hoell@weltladen.de



Birgit Schößwender Qualifizierung, Weltladen-Akademie (32 h/Wo.) 06131/68907-90 b.schoesswender@weltladen.de



Christoph Albuschkat Koordination Faire Woche, Öffentlichkeitsarbeit (28 h/Wo.) 06131/68907-81 c.albuschkat@weltladen.de



Sina Jäger Kampagnen, Politische Arbeit (20 h/Wo., bis 03/2022) 06131/68 907-88 s.jaeger@weltladen.de



Benjamin Schreiber Projektassistenz, Versand, Mitgliederbetreuung (20 h/Wo.) 06131/68907-82 b.schreiber@weltladen.de



Nadine Busch Marketing, Kundenmagazin, fair.news.letter (25 h/Wo.) 06131/68907-92 n.busch@weltladen.de



Stefanie Krass Marketing, Monitoring, Projekte (35 h/Wo.) 06131/68907-98 s.krass@weltladen.de



Solveig Velten Bildung, Junges Engagement (28 h/Wo., bis 12/2021) 06131/68907-93 s.velten@weltladen.de



Alejandro Ceballos Weltladen-Akademie, Online-Angebote (25 h/Wo., bis 10/2021) 06131/68907-96 allos@weltladen.de



Svenja Lambert Kundenmagazin (10 h/Wo., bis 10/2021) 06131/68907-83 s.lambert@weltladen.de



Katja Voss Mitgliederbetreuung (15 h/Wo., bis 09/2021) 06131/68907-95 k.voss@weltladen.de



Saskia Führer Bildungsarbeit, Lernort Weltladen (32 h/Wo.) 06131/68907-84 s.fuehrer@weltladen.de



Corinna Sager Kommunikation, Weltladen-Fachtage (20 h/Wo.) 06131/68907-86 sager@weltladen.de

Frederike Schell

Allgemeine Anfragen,

Mitgliederbetreuung

f.schell@weltladen.de

(5 h/Wo.)



Antonia Weßling Bildung, Qualifizierung (28 h/Wo., bis 12/2021) 06131/68907-94 a.wessling@weltladen.de



Dominik Gabel Lieferantenkatalog, Weltladen-Fachtage (35 h/Wo.) 06131/68907-87 d.gabel@weltladen.de



Moni Schlitt Finanzen, Buchhaltung, Controlling (33 h/Wo.) 06131/68907-91 m.schlitt@weltladen.de







Das Personal des Weltladen-Dachverband e.V. (Stand: Juni 2021)

Fair-Handels-Beratung



Achim Franko
Koordination der Konferenz der Fair-Handels-Beratung (12 h/Wo.)
Fair-Handels-Beratung Thüringen (22 h/Wo.)
03643/9087399
a.franko@weltladen.de



Nicole Saile
Fair-Handels-Beratung Brandenburg
(32 h/Wo., bis 12/2021)
0171/8110393
n.saile@weltladen.de

Weitere Mitarbeiter*innen

Bei Bedarf und je nach finanziellen Möglichkeiten beschäftigen wir weitere Mitarbeiter*innen auf Honorarbasis.

In Elternzeit



Anne Berk Kampagnen, Politische Arbeit (in Elternzeit bis 03/2022)



Dr. Uta LungershausenWeltladen-Akademie,
Online-Angebote
(in Elternzeit bis 09/2021)

Im Berichtszeitraum hat folgender Mitarbeiter den Weltladen-Dachverband verlassen:



Sebastian Wichterich Mitgliederbetreuung (bis 04/2021)

Fotos: Weltladen-Dachverband/I. Helen Jivalu Weltladen-Dachverband/C. Albuschkat

Allgemeine Anfragen und Telefonzeiten

info@weltladen.de

06131/68907-80 Dienstag bis Donnerstag 10:00 - 12:00 Uhr Donnerstag 14:30 - 16:30 Uhr

Die Mitarbeitenden der Geschäftsstelle sind auch außerhalb der Telefonzeiten zu ihrem jeweiligen Fachgebiet ansprechbar. Da wir fast alle Teilzeitstellen haben, gelegentlich bei Außenterminen oder auch mal im Urlaub sind, können wir keine ständige Erreichbarkeit garantieren - gerne rufen oder mailen wir zeitnah zurück.



Finanzbericht

Das Geschäftsjahr 2020 war geprägt durch die Anforderungen und Veränderungen im Rahmen der Corona-Krise, die sich natürlich auch auf den wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb des Weltladen-Dachverband e.V. ausgewirkt haben. Umso erfreulicher ist es, dass wir im Jahr 2020 ein sehr gutes Ergebnis erzielt haben mit einem Überschuss von 57.013,61 Euro. Dabei tragen alle Geschäftsbereiche (Ideeller Bereich, also hauptsächlich die Projektarbeit, sowie Zweckbetrieb und wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb, also Weltladen-Fachtage, Lieferantenkatalog, Werbemittel etc.) zu diesem Ergebnis bei.

In einzelnen Einnahmen- und Ausgabenbereichen haben sich - vor allem durch die Corona-Krise - erhebliche Abweichungen zum Vorjahr ergeben. So veränderten sich natürlich die Werte für die Weltladen-Fachtage, die online statt in Präsenz stattfanden, und auch z.B. Reisekosten verringerten sich stark. Insgesamt gesehen war das Geschäft jedoch stabil und der Gesamthaushalt beläuft sich weiterhin auf etwas über I Million Euro im Jahr. Bei Mitgliedsbeiträgen, Zuschüssen, Beiträgen der Lieferanten und sonstigen Einnahmen ergaben sich keine größeren Abweichungen.

Der Jahresabschluss wurde von Herrn Dr. Jörg Lehr, dem Nachfolger unseres langjährigen Steuerberaters Dipl.-Kfm. Bernd Nussbickel, erstellt. Nach Abstimmung mit Herrn Dr. Lehr werden vom o.g. Jahresüberschuss 50.000 Euro in die freien Rücklagen gestellt. Wir haben auf diese Weise ein zusätzliches Polster für das laufende Geschäftsjahr 2021, das sicherlich ein herausforderndes Jahr wird. Die Risiken im Jahr 2021 liegen aus unserer Sicht in den Bereichen Mitgliedsbeiträge sowie Lieferantenbeiträge (Umsatzveränderungen im Rahmen der Corona-Krise).

Die Bilanzsumme zum 31. Dezember 2020 ist gegenüber dem Vorjahr stark erhöht. Das liegt hauptsächlich an unserer #aktion fairwertsteuer, aus der zum Bilanzstichtag ca. 133.000 Euro auf unserem Konto lagen, die auf die Verteilung warteten. Mittlerweile ist die Aktion abgeschlossen.

Fragen zur Gewinn- und Verlustrechnung, der Bilanz oder den Finanzen allgemein beantworten gerne Moni Schlitt oder Reinhold Göttgens. Gerne beantworten wir Fragen auch im Rahmen der Mitgliederversammlung und bitten dafür um eine E-Mail vorab, um gezielt antworten zu können.

Der Weltladen-Dachverband e.V. ist von den Finanzbehörden als gemeinnützige Organisation anerkannt. Für alle Spenden an uns können wir eine steuerliche Zuwendungsbescheinigung ausstellen. Die Spenden sind somit steuerlich absetzbar. Wir bedanken uns bei allen Fördermitgliedern und Spendern, die uns einmalig oder kontinuierlich durch ihre Beiträge unterstützen. Einzelheiten dazu findet ihr auf unserer Website.

Wir danken unseren Geldgebern - ENGAGEMENT GLOBAL im Auftrag des BMZ, Brot für die Welt - Evangelischer Entwicklungsdienst, MISEREOR, Katholischer Fonds und Stiftung Nord-Süd-Brücken - für die Förderung, ohne die wir unsere Arbeit nicht in diesem Umfang leisten könnten.

Verantwortlich:

Reinhold Göttgens (Vorstand), Norman Höll, Moni Schlitt (Geschäftsstelle)

> Stärken Sie mit einer Fördermitgliedschaft die Weltladen-Bewegung!

> > Infos dazu finden Sie hier.



Foto: Pixabay



Rückmeldungen der Teilnehmenden nach den Weltladen-Fachtagen 2021



